

Kein Rauchverbot im Bundestag

Abgeordnete dürfen weiter qualmen

21.01.2007, 12:59 Uhr | AFP

Nicht einmal in den Gebäuden des Deutschen Bundestags wird es auf absehbare Zeit ein Rauchverbot geben. Entsprechende Vorstöße seien im Ältestenrat wiederholt am breiten Widerstand der Raucher in allen Fraktionen gescheitert, berichtete die "Bild am Sonntag".

Ältestenrat will warten

Am Freitag habe sich das Gremium darauf verständigt, mit einer Regelung so lange zu warten, bis die Bundesregierung einen Beschluss gefasst hat. "Wann und ob das passiert, ist noch völlig unklar", sagte Bundestagsvizepräsidentin Gerda Hasselfeldt (CSU) dem Blatt. Ende vergangenen Jahres hatte die Große Koalition einen Vorstoß für einen bundesweiten Nichtraucherschutz besonders in Gaststätten mit der Begründung aufgegeben, dies falle in die Zuständigkeit der Länder. Dieser Einwand würde für den Bundestag jedoch nicht gelten.

"Peinliches Schauspiel"

Scharfe Kritik äußerte Grünen-Fraktionsvize Bärbel Höhn: "Der Bundestag liefert ein peinliches Schauspiel. Anstatt selbst ein Vorbild zu sein, vertagt er den Nichtraucherschutz auf den Sankt-Nimmerleinstag und macht faule Kompromisse", sagte sie der "BamS". Unterstützung erhielt sie von Bundestagsvizepräsidentin Susanne Kastner (SPD). "Wir müssen mit gutem Beispiel vorangehen. Ich werde mich im Bundestagspräsidium für ein komplettes Rauchverbot in allen Räumen des Hauses einsetzen", versicherte die SPD-Politikerin.